

Strabismus oder Schielen der Augen

Beschrieb: Abweichung der Blickrichtung eines Auges. Die Augen blicken normalerweise auf das Objekt, das wir ansehen möchten. Dazu fixieren wir mit beiden Augen einen Punkt. Weicht nun ein Auge von dieser Blickrichtung ab, so spricht man von einer Schielstellung. Ein Schielen kann in jedem Lebensalter auftreten. Bei Kindern kann es zur Ursache für eine bleibende Sehschwäche (Amblyopie) werden, Erwachsene sehen beim Auftreten eines Schielens (Lähmungsschielen) meist doppelt. Die Ursachen des Schielens sind sehr vielfältig. Meist handelt es sich um einfache Funktionsstörungen, die mit geeigneten Therapiemethoden (Brillen/ Operation) behandelt werden können. Gelegentlich kann ein Schielen aber auch ein erstes Symptom ernsthafter Erkrankungen sein (Diabetes/ Hirnschlag/ Hirnstreifung/ Hirntumoren etc.).

Verhalten: Bei Kindern ist eine frühzeitige Behandlung wegen der Amblyopiegefahr unbedingt notwendig. Bei Erstauftreten eines Schielens im Erwachsenenalter müssen ernsthafte Krankheiten als Ursache ausgeschlossen werden. Auch ein kosmetisch störendes Schielen sollte behandelt werden (eventuell Operation). Eine Konsultation beim Augenarzt und bei einer Orthoptistin (Sehschule) wird beim Schielen dringend empfohlen.